

Allgemeine Geschäftsbedingungen der Schlosstanzschule in Neuwied

1. Allgemeines

Die nachstehenden Vertragsbestimmungen (AGB) gelten für sämtliche zwischen der Schlosstanzschule, Inh. Sibylle Daumas und dem Kunden (nachfolgend: KUNDE) geschlossenen Verträge, auch wenn diese über den Internetauftritt der Schlosstanzschule (nachfolgend: TANZSCHULE) abgeschlossen werden.

2. Anmeldung zu den Kursen / Vertragsschluss

2.1. Für die Anmeldung zu einem Tanzkurs bzw. zu einem unbefristeten Tanzkurs muss der KUNDE diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (nachfolgend: AGB) und die Hausordnung der TANZSCHULE akzeptieren. Mit Betreten der Räumlichkeiten und Kursorte sowie mit Unterzeichnung des Anmeldeformulars in Papierform oder mit Absenden des elektronischen Anmeldeformulars auf der Internetseite der TANZSCHULE werden diese AGB ausdrücklich zur Kenntnis genommen und bindend anerkannt.

2.2. Die Anmeldung zu den Tanzkursen und unbefristeten Tanzkursen kann auch über die Internetseite der TANZSCHULE erfolgen. Bei der Anmeldung über das Internet schließt der KUNDE mit Anklicken des Buttons 'zahlungspflichtigen Vertrag schließen' unmittelbar einen Vertrag mit der TANZSCHULE bzgl. der ausgewählten Tanzkurse / unbefristeten Tanzkurse. Eine gesonderte Annahmeerklärung durch die TANZSCHULE ist nicht erforderlich.

2.3 Eingabefehler kann der KUNDE über die vorhandenen Schaltflächen korrigieren. Im Bestellprozess kann der KUNDE Eingabefehler in den verschiedenen Schritten durch Navigation zum jeweiligen Schritt mittels der Buttons 'vor' und 'zurück' des Browsers korrigieren.

3. Vertragsgegenstand

3.1. Gegenstand des Vertrages zwischen TANZSCHULE und KUNDE ist die Erbringung von Dienstleistungen einer Tanzschule bezogen auf die gebuchten Tanzkurse oder die Teilnahme an einem auf Dauer angelegten Tanzkreis. Der Vertrag kommt zustande mit: Schlosstanzschule, Schlossstr. 4, 56564 Neuwied

3.2. Eine Kursstunde eines Tanzkurses dauert 90 Minuten (inkl. 15 Minuten Pause). Die jeweilige Dauer einer Einheit eines Tanzkreises ist auf dem Anmeldeformular bzw. der Buchungsmaske der Internetseite der TANZSCHULE angegeben. Bei den angebotenen Tanzkreisen wird die Dauer einer Einheit gesondert angegeben.

3.3. Vertragssprache ist Deutsch. Der Unterricht der TANZSCHULE in den Tanzkursen / Tanzkreisen findet in deutscher Sprache statt.

3.4. Die Dauer einzelner Tanzkurse ergibt sich aus dem Anmeldeformular des jeweiligen Tanzkurses bzw. der Buchungsmaske der Internetseite der TANZSCHULE. Tanzkreise werden grundsätzlich auf unbestimmte Dauer gebucht. Details zu Tanzkreisen werden in Ziffer 4 geregelt.

4. Unbefristete Tanzkurse

4.1. Der KUNDE hat die Möglichkeit, bei der TANZSCHULE an unbefristeten Tanzkursen teilzunehmen, die von der TANZSCHULE außerhalb von abgeschlossenen Tanzkursen angeboten werden.

4.2. Hierfür ist ein gesonderter Vertrag notwendig, der auf unbestimmte Zeit abgeschlossen wird und gem. den Regelungen in Ziffer 5.4 kündbar ist. Die TANZSCHULE ist berechtigt, den Vertragsabschluss ohne Angabe von Gründen zu verweigern.

4.3. Die Zahlungsbedingungen für einen Tanzkreis richtet sich nach den Regelungen in Ziffer 7.4.

4.4. Für Sonderveranstaltungen etc. behält sich die TANZSCHULE vor, geplante Tanzstunden im Rahmen eines Tanzkreises zu verlegen bzw. in dringend notwendigen Fällen ausfallen zu lassen. Gleiches gilt bei plötzlichen, unabwendbaren Ereignissen, wie z.B. der kurzfristigen Erkrankung eines Tanzlehrers.

5. Kündigung / Rücktritt / Absage / Übertragung von Stunden

5.1. Ein kostenfreier Rücktritt von dem geschlossenen Vertrag ist nicht möglich. Bei Nichtteilnahme ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

5.2. Sollte der KUNDEN einen Tanzkurs aus zwingenden gesundheitlichen Gründen nicht bis zum Ende besuchen können, wird die TANZSCHULE dem KUNDEN die verbleibenden Stunden bei Vorlage eines ärztlichen Attestes anteilig gutschreiben. Der KUNDE kann diese verbleibenden Stunden dann in anderen Tanzkursen der TANZSCHULE aufbrauchen. Eine Rückzahlung erfolgt nicht. Die verbleibenden Stunden verfallen nach 12 Monaten.

5.3. Dies gilt nicht für andere Gründe, die in der Person des KUNDEN begründet sind, wie z.B. geschäftliche Verpflichtungen, Arbeits- oder Geschäftsreisen, Urlaub oder fehlende Kinderbetreuung.

5.4. Bei einer Teilnahme an einem Tanzkreis kann der zugrunde liegende Vertrag mit einer Frist von

- 6 Wochen (Hip Hop / Zumba)

- 3 Wochen (Kindertanzwelt)

- zum Monatsende in Textform gekündigt werden.

6. Vertragstextspeicherung

Der Vertragstext wird von der TANZSCHULE für den Zeitraum der Erbringung der Dienstleistung gespeichert. Die Einzelheiten des gebuchten Tanzkurses werden dem KUNDEN gesondert in Textform (E-Mail) zugesendet oder übergeben. Diese AGB können auch auf der Internetseite der TANZSCHULE abgerufen und ausgedruckt werden.

7. Zahlungsbedingungen

7.1. Die Kursgebühren sind dem aktuellen Kursprogramm zu entnehmen und verstehen sich pro Person inkl. MwSt. und GEMA.

7.2. Der KUNDE hat die Kursgebühr gemäß den von der TANZSCHULE angebotenen Zahlungsarten im Voraus zu entrichten. Folgende Zahlungsarten werden angeboten:

- Banklastschrift
- Barzahlung
- Rechnung

7.3. Die vollständige Kursgebühr wird mit Anmeldung fällig und ist vor Kursbeginn zu entrichten. Sollte der Kursbeitrag bei Kursbeginn nicht oder nicht vollständig bezahlt sein, ist die TANZSCHULE berechtigt, den KUNDEN von der Teilnahme an dem Tanzkurs auszuschließen.

7.4. Bei der Anmeldung zu dauerhaften Tanzkreisen gem. Ziffer 4 erfolgt die Abrechnung monatlich. Die Gebühren für die Tanzkreise sind monatlich jeweils zum Ersten eines Monats fällig.

Folgende Zahlungsarten werden angeboten:

- Banklastschrift

8. Haftung

8.1. Die Ansprüche des KUNDEN auf Schadensersatz oder Ersatz vergeblicher Aufwendungen gegen die TANZSCHULE richten sich außerhalb des Gewährleistungsrechts ohne Rücksicht auf die Rechtsnatur des Anspruchs nach diesen Bestimmungen.

8.2. Die Haftung der TANZSCHULE ist – gleich aus welchen Rechtsgründen – ausgeschlossen. Soweit die Haftung der TANZSCHULE ausgeschlossen oder beschränkt ist, gilt dies auch für die persönliche Haftung von Arbeitnehmern, Vertretern oder Erfüllungsgehilfen der TANZSCHULE. Die Haftungsbeschränkung / der Haftungsausschluss gelten jedoch nicht, soweit die Schadensursache auf Vorsatz und/oder grobe Fahrlässigkeit der TANZSCHULE, ihrer Mitarbeiter, ihrer Vertreter oder ihrer Erfüllungsgehilfen zurückzuführen ist.

8.3. Für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit, die auf einer vorsätzlichen, grob fahrlässigen oder fahrlässigen oder leicht fahrlässigen Pflichtverletzung durch die TANZSCHULE oder eines gesetzlichen Vertreters oder Erfüllungsgehilfen der TANZSCHULE beruhen, haftet die TANZSCHULE unbeschränkt.

8.4. Sofern die TANZSCHULE zumindest fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht, also eine Pflicht, deren Einhaltung für die Erreichung des Vertragszwecks von besonderer Bedeutung ist (wesentliche Vertragspflicht bzw. Kardinalpflicht) verletzt, ist die Haftung auf den typischerweise entstehenden Schaden, also auf solche Schäden, mit deren Entstehung im Rahmen des Vertrages typischerweise gerechnet werden muss, beschränkt.

8.5. Ergänzend gelten die Haftungsregelungen der Hausordnung der TANZSCHULE.

9. Datenspeicherung und Datenschutz

9.1. Dem KUNDEN ist bekannt und er willigt darin ein, dass die zur Abwicklung des Auftrags erforderlichen persönlichen Daten von der TANZSCHULE auf Datenträgern gespeichert werden.

9.2. Der KUNDE stimmt der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Vertragsabwicklung durch die TANZSCHULE ausdrücklich zu.

9.3. Die gespeicherten persönlichen Daten werden von der TANZSCHULE selbstverständlich vertraulich behandelt.

9.4. Die Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der personenbezogenen Daten des KUNDEN erfolgt unter Beachtung des Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSVGO).

9.5. Dem KUNDEN steht das Recht zu, seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft zu widerrufen. Die TANZSCHULE ist in diesem Fall zur sofortigen Löschung oder Sperrung der persönlichen Daten des KUNDEN im Einklang mit den anzuwendenden datenschutzrechtlichen Vorschriften verpflichtet.

10. Allgemeine Teilnahme- & Zahlungsbedingungen

10.1. Die Anmeldung (auch Internetanmeldung ohne Unterschrift) ist verbindlich und verpflichtet zur Zahlung des vollen Kurshonorares für den gewählten Kurs bis zur ersten Stunde.

Sollte der gewählte Kurs belegt sein, erfolgt eine Benachrichtigung. In diesem Fall entfallen Reservierung und Honorarverpflichtung, sofern nicht ein weiterer Kurstermin als Ersatz gewählt wird.

10.2. Eine Nichtteilnahme am Unterricht oder ein vorzeitiges Abbrechen des Kurses befreit nicht von der Zahlungsverpflichtung.

10.3. Lässt sich ein Kursteilnehmer auf eigenen Wunsch auf einen späteren Kurs umschreiben, ist das Honorar sofort in voller Höhe zahlbar. Als Umschreibegebühr werden unsere Eigenkosten in Höhe von € 5,-- in Rechnung gestellt.

10.4. Eine Barauszahlung von Gutscheinen ist nicht möglich. Gutscheine können nur für Tanzkurse eingelöst werden!

10.5. Honorare und Gutschriften sind nicht übertragbar.

10.6. Mahnungen werden mit unseren Eigenkosten in Höhe von € 10,-- in Rechnung gestellt.

10.7. Alle Gebühren für Rücklastschriften gehen zu Lasten des Kurs/Tanzkreis-Teilnehmers oder Erziehungsberechtigten.

10.8. Erworbene Kenntnisse, Einstudierungen und Choreographien, dürfen, auch ausschnittsweise, nicht weitergegeben werden.

10.9. Kündigungsfrist bei Kindertanzen, Tanzkreisen und Videoclip-Dancing/HipHop: Eine Abmeldung von diesen Kursen kann nur in Textform entsprechend den jeweils vereinbarten Kündigungsfristen erfolgen.

11. Foto und Film

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass zu bestimmten Gelegenheiten Film- und Fotoaufnahmen getätigt werden. Mit den Aufnahmen sollen sowohl die Veranstaltung an sich, als auch die Teilnahme einzelner Personen dokumentiert werden. Bei Aufnahmen, bei denen der Fokus auf einzelnen Personen liegt, haben die Teilnehmer jederzeit das Recht und die Möglichkeit, den Foto- oder Videografen darauf hinzuweisen, dass sie nicht aufgenommen werden wollen. Sollte dies nicht möglich sein oder nicht beachtet werden, werden wir bei entsprechender Nachricht nachträglich eine Veröffentlichung durch uns und unsere Dienstleister unterbinden. Wir gehen davon aus, dass die an der Veranstaltung teilnehmenden oder anderweitig beteiligten Personen durch ihr Verhalten der Teilnahme oder Beteiligung in der Erstellung und die Veröffentlichung der Aufnahmen zu kommunikativen Zwecken, auch in den sozialen Medien, einwilligen. Die Einwilligung schließt die Einwilligung zum Download der Aufnahmen von unseren Webseiten und Veröffentlichung auf Facebook oder andere Medien mit ein.

12. Schlussbestimmungen

12.1. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.2. Bei KUNDEN, die Verbraucher sind und die den Vertrag nicht zu beruflichen oder gewerblichen Zwecken abschließen, gilt die vorstehende Rechtswahl nur insoweit, als nicht der gewährte Schutz durch zwingende Bestimmungen des Rechts des Staates, in dem der KUNDE seinen gewöhnlichen Aufenthalt hat, entzogen wird.

12.3. Ist der KUNDE Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen, und schließt er den Vertrag mit der TANZSCHULE in dieser Eigenschaft ist ausschließlicher Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag der Geschäftssitz der TANZSCHULE in 56564 Neuwied.

12.4. Dies gilt auch, wenn der KUNDE Unternehmer ist und keinen allgemeinen Gerichtsstand in Deutschland hat oder Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthalt im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht

bekannt ist. Die Befugnis der TANZSCHULE, auch das Gericht an einem anderen gesetzlich zuständigen Gerichtsstand anzurufen, bleibt hiervon unberührt.